

starck in dem HErrn, und in der Macht seiner Stärke.

11. Ziehet an den Harnisch Gottes, daß ihr bestehen könnet gegen die listige Anläuffe des Teuffels.

12. Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpffen, sondern mit Fürsten und Gewaltigen, nemlich, mit den Herren der Welt, die in der Finsterniß dieser Welt herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel.

13. Umb des willen, so ergreiffet den Harnisch Gottes, auf daß ihr, wenn das böse Stündlein kömmt, Widerstand thun und alles wohl ausrichten, und das Feld behalten möget.

14. So stehet nun, umgürtet eure Lenden mit Wahrheit, und angezogen mit dem Krebs der Gerechtigkeit.

15. Und an Beinen gestieffelt, als fertig zu weiben das Evangelium des Friedes, damit ihr bereit seyd.

16. Vor allen Dingen aber ergreiffet den Schild des Glaubens, mit welchen ihr auslöschen könnet alle feurige Pfeile des Bösewichts.

17. Und nehmet den Helm des Heils, und das Schwerdt des Geistes, welches ist das Wort Gottes.

Evans